DATENSCHUTZHINWEISE
für Bewerber:innen der BRZ GmbH und LFRZ GmbH

Der Bundesrechenzentrum GmbH (im Folgenden „BRZ GmbH“) und deren Tochtergesellschaft, der Land-, forst- und wasserwirtschaftliches Rechenzentrum GmbH (im Folgenden kurz „LFRZ GmbH“), sind der sorgsame, sichere und rechtskonforme Umgang mit personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Die BRZ GmbH achtet stets darauf, personenbezogene Daten in Einklang mit allen anwendbaren europäischen und österreichischen Rechtsvorschriften zu verarbeiten. Es folgen nähere Informationen über die Verwendung von personenbezogenen Daten durch die BRZ GmbH und die LFRZ GmbH im Zusammenhang mit dem Online-Bewerbungsprozess, der Nutzung der Möglichkeit des BRZ „Career Talks“ und dem Betrieb der Website www.brz-jobs.at sowie der diesbezüglichen Rechte der davon Betroffenen.

Da Gesetzesänderungen oder Änderungen unserer unternehmensinternen Prozesse eine Anpassung dieser Datenschutzerklärung erforderlich machen können, bitten wir Sie, diese Datenschutzerklärung regelmäßig durchzulesen. Die Datenschutzerklärung kann jederzeit unter dem Link Datenschutzerklärung abgerufen, abgespeichert und ausgedruckt werden.

BRZ

Inhaltsverzeichnis

1 Datenschutzrechtliche Verantwortung 4

1.1. Personenbezogene Daten 4

1.1 Verantwortliche, Kontaktdaten 4

1.1.1 Bewerbungsprozess bei der BRZ GmbH: 4

1.1.2 Bewerbungsprozess bei der LFRZ GmbH 4

1.2 Auftragsverarbeiter 4

2 Beschreibung der Verarbeitungstätigkeiten 6

2.1 Bereitstellung und Nutzung der Website www.brz-jobs.at 6

2.1.1 Zweck der Datenverarbeitung 6

2.1.2 Rechtsgrundlage 6

2.1.3 Speicherdauer und Datenlöschung 6

2.2 Registrierung auf der Website www.brz-jobs.at 7

2.2.1 Zweck der Datenverarbeitung beim Bewerbungsprozess 7

2.2.2 Zweck der Datenverarbeitung beim BRZ „Career Talk“ 7

2.2.3 Rechtsgrundlage 7

2.2.4 Speicherdauer und Datenlöschung 7

2.2.5 Verwendung von Google ReCaptcha 8

2.3 Onlinetestverfahren 8

2.3.1 Zweck der Datenverarbeitung 8

2.3.2 Auftragsverarbeiter 9

2.3.3 Rechtsgrundlage 9

2.3.4 Speicherdauer 9

2.4 Personalaufnahme und Begründung des Dienstverhältnisses 10

2.4.1 Zweck der Datenverarbeitung 10

2.4.2 Rechtsgrundlagen 10

2.4.3 Empfänger:innen 10

2.4.4 Speicherdauer 11

3 Verwendung von Cookies 12

3.1 Cookies von Drittanbietern wie Youtube und Whatchado 13

3.2 Marketing Cookies 13

4 Rechte der Betroffenen 14
4.1 Auskunft, Richtigstellung, Löschung 14
4.2 Widerspruch 14
4.3 Einschränkung 14
4.4 Portabilität 15
4.5 Widerruf der Zustimmung 15
4.6 Geltendmachung Ihrer Rechte im Falle einer Bewerbung bei der BRZ GmbH 15
4.7 Geltendmachung Ihrer Rechte im Falle einer Bewerbung bei der LFRZ GmbH 15

1 Datenschutzrechtliche Verantwortung

1.1. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, die im Zuge der Registrierung gemachten und im Jobportal hochgeladenen Angaben (z.B. Name, Kontaktdaten, Lebenslauf, Bewerbungsfoto etc.), aber auch Inhalte der im Zuge des Bewerbungsprozesses erfolgenden Korrespondenz.

1.1 Verantwortliche, Kontaktdaten

1.1.1 Bewerbungsprozess bei der BRZ GmbH:

Verantwortliche im Sinne des Artikel 4 Z 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die in diesen Datenschutzhinweisen beschriebenen Datenverarbeitungstätigkeiten ist die Bundesrechenzentrum GmbH, Hintere Zollamtsstraße 4, A-1030 Wien. Ihren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@brz.gv.at

1.1.2 Bewerbungsprozess bei der LFRZ GmbH

Verantwortliche im Sinne des Artikel 4 Z 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die in diesen Datenschutzhinweisen beschriebenen Datenverarbeitungstätigkeiten ist die BRZ GmbH, Hintere Zollamtsstraße 4, A-1030 Wien. Ihren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@lfrz.gv.at

Bitte verwenden Sie die vorstehend genannten Kontaktdaten, wenn Sie Anliegen im Zusammenhang mit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben oder Ihre Rechte (siehe Punkt 3) geltend machen möchten.

1.2 Auftragsverarbeiter

Das Bewerbungsportal wird von einer externen Dienstleisterin, der eRecruiter GmbH, im Auftrag der BRZ GmbH betrieben.
Für das Onlinetestverfahren für Führungspositionen bedient sich die BRZ GmbH der ISG Personalmanagement GmbH als externe Dienstleisterin.
Sämtliche Auftragsverarbeiter wurden von der BRZ GmbH sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an die Weisungen der BRZ GmbH gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

2 Beschreibung der Verarbeitungstätigkeiten

2.1 Bereitstellung und Nutzung der Website www.brz-jobs.at

2.1.1 Zweck der Datenverarbeitung

Bei der bloß informatorischen Nutzung der Website, also wenn sich ein User nicht registriert oder anderweitig Informationen übermittelt, erheben die BRZ GmbH bzw. die LFRZ GmbH nur die personenbezogenen Daten, die der Browser des Users an den Server der BRZ GmbH übermittelt. Dabei werden die nachfolgenden Daten zu dem Zweck erhoben, dem User die Website bereitzustellen:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus der Website
- Gewährleistung einer sicheren und komfortablen Nutzung unserer Website

2.1.2 Rechtsgrundlage

Für die unter 2.1.1. genannte Datenverarbeitung dient Art 6 Abs 1 lit f DSGVO als Rechtsgrundlage. Die Verarbeitung der genannten Daten ist für die Bereitstellung einer Website und die Ermöglichung einer sicheren und komfortablen Nutzung erforderlich und dient damit der Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens. Zudem bestehen keine höherwertigen Interessen des Website-Nutzers, sodass das Interesse des Websitebetreibers überwiegt.

2.1.3 Speicherdauer und Datenlöschung

Sobald die genannten Daten zum Anzeigen der Website nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht. Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des

Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit. Eine weitergehende Speicherung wird im Einzelfall erfolgen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

2.2 Registrierung auf der Website www.brz-jobs.at

2.2.1 Zweck der Datenverarbeitung beim Bewerbungsprozess

Auf unserer Internetseite bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich unter Angabe personenbezogener Daten zu registrieren. Die BRZ GmbH bzw. LFRZ GmbH erhebt, speichert und verarbeitet die Daten der Bewerber für den Zweck der Besetzung offener Stellen und die Durchführung des Bewerbungsprozesses. Dies umfasst das Bewerbermanagement, Kommunikation mit den Bewerbern und das zusammenhängende Termin- und Interviewmanagement. Das Online-Jobportal www.brz-jobs.at nimmt keine automatisierten Entscheidungen vor (z.B. automatisch generierte Rankings der verschiedenen Bewerber)

2.2.2 Zweck der Datenverarbeitung beim BRZ „Career Talk“

Die BRZ GmbH erhebt, speichert und verarbeitet die Daten der Interessenten für den BRZ „Career Talk“ für den Zweck der Kontaktaufnahme und Sondierung geeigneter „Matches“ (BRZ-Mitarbeiter:innen, welche für ein Informationsgespräch auf Basis der Interessensgebiete des Interessenten in Frage kommen).

2.2.3 Rechtsgrundlage

Die Erhebung und Verarbeitung der Bewerberdaten beruht auf deren Einwilligung gem. Art 6 Abs 1 lit a DSGVO. Die Einwilligungserklärung erfolgt unmissverständlich, in informierter Weise, bezieht sich auf die konkrete Verarbeitung. Die Bewerber sind berechtigt, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen (siehe dazu unten Punkt 4.5.).

2.2.4 Speicherdauer und Datenlöschung

2.2.4.1 Für den Bewerbungsprozess:

Grundsätzlich bewahren die BRZ GmbH bzw. LFRZ GmbH die Daten der Bewerber so lange auf, bis sie Ihre bei Registrierung erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen oder ihr Profil löschen. Die Daten werden aber jedenfalls nach sieben Monaten anonymisiert.

2.2.4.2 Für den BRZ „Career Talk“:

Grundsätzlich bewahrt die BRZ GmbH die Daten der Bewerber so lange auf, bis sie Ihre bei Registrierung erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen oder ihr Profil löschen. Die Daten werden aber jedenfalls nach Durchführung des „Career Talks“ (somit nach Zweckerfüllung) gelöscht.

2.2.5 Verwendung von Google ReCaptcha

Wir nutzen “Google reCAPTCHA” (im Folgenden “reCAPTCHA”) auf unserer Website www.brz-jobs.at. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (“Google”).

Mit reCAPTCHA soll überprüft werden, ob die Dateneingabe auf unserer Website (z.B. in einem Kontaktformular) durch einen Menschen oder durch ein automatisiertes Programm erfolgt. Hierzu analysiert reCAPTCHA das Verhalten des Websitebesuchers anhand verschiedener Merkmale. Diese Analyse beginnt automatisch, sobald der Websitebesucher die Website betritt. Zur Analyse wertet reCAPTCHA verschiedene Informationen aus (z.B. IP-Adresse, Verweildauer des Websitebesuchers auf der Website oder vom Nutzer getätigte Mausbewegungen). Die bei der Analyse erfassten Daten werden an Google weitergeleitet.

Die reCAPTCHA-Analysen laufen vollständig im Hintergrund. Websitebesucher werden nicht darauf hingewiesen, dass eine Analyse stattfindet.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse daran, seine Webangebote vor missbräuchlicher automatisierter Ausspähung und vor SPAM zu schützen.

Weitere Informationen zu Google reCAPTCHA sowie die Datenschutzerklärung von Google entnehmen Sie folgenden Links:

https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/ und

https://www.google.com/recaptcha/intro/android.html

2.3 Onlinetestverfahren

2.3.1 Zweck der Datenverarbeitung

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens im Rahmen des Personalmanagements, insbesondere zum Zweck der Prüfung, inwiefern die Eignung und die Voraussetzungen zur Begründung eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses vorliegen. Von Ihrem Browser übermittelte Daten und Cookies werden zur Darstellung und Sicherstellung der Funktionalität des Onlinetests verarbeitet.

Zu Ihren im Rahmen des Onlinetests verarbeiteten personenbezogenen Daten zählen:

- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse
- Ihre Angaben im Rahmen der Beantwortung des Testverfahrens („Assessment-Daten“)
- Die Erreichung des Sollprofils und die Mittelwertberechnung
- Notizen zu Ihren Testergebnissen

Da es sich um ein digitales Angebot handelt, werden weiters von unserem Auftragsverarbeiter (Pkt 1.2) IP-Adresse, Zeitpunkt des Zugriffs und Gerätedaten erfasst sowie Cookies zur Darstellung und Sicherstellung der Funktionalität gesetzt.

Es handelt sich bei der Verarbeitung um Profiling (automatisierte Verarbeitung persönlicher Aspekte um die Eignung und die Voraussetzung zur Begründung eines Arbeitsplatzes zu analysieren). Es liegt jedoch keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO durch den Onlinetest vor, weil die Entscheidungen über die Folgen Ihrer Testergebnisse immer von Menschen getroffen werden.

2.3.2 Auftragsverarbeiter

Bei der Datenverarbeitung unterstützen uns Auftragsverarbeiter im Sinne der DSGVO. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung gemäß unseren Weisungen zu verarbeiten.

2.3.3 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen stellen die Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie unser berechtigtes Interesse gemäß Artikel 6 Abs 1 lit f DSGVO dar, um die Eignung und die Voraussetzungen zur Begründung eines Ausbildungsverhältnisses zu prüfen.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedenfalls für die Begründung eines Ausbildungsverhältnisses notwendig. Ohne die Bereitstellung ist die Teilnahme am Onlinetest und eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht möglich.

Sollte es erforderlich sein, kann darüber hinaus Ihre Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO) eingeholt werden. Den zu Grunde liegenden Sachverhalt entnehmen Sie dem Einwilligungstext.

2.3.4 Speicherdauer

Ihre Daten werden in personenbezogener Form nur so lange aufbewahrt, wie dies für die zuvor genannten Zwecke erforderlich ist. Die Daten werden maximal für die Dauer von 7 Monaten gespeichert, wobei es im Einzelfall erforderlich sein kann, dass die Daten länger aufbewahrt werden müssen oder Sie zustimmen, dass wir Ihre Daten länger in Evidenz halten können.

2.4 Personalaufnahme und Begründung des Dienstverhältnisses

Im Zuge des Aufnahmeverfahrens und zur Vorbereitung der Begründung eines Dienstverhältnisses verarbeiten wir jene personenbezogenen Daten und Nachweise, die Bewerber:innen und künftige Mitarbeiter:innen im Rahmen des Aufnahmeprozesses bereitstellen. Dazu können insbesondere folgende Daten und Dokumente gehören:

- Identitätsnachweise (z. B. Reisepass, Personalausweis, Staatsbürgerschaftsnachweis),
- Bewilligungen nach dem Ausländerbeschäftigungsgesetz (z.B. Beschäftigungs- oder Entsendebewilligung)
- Meldebestätigungen,
- Ausbildungs-, Befähigungs- und Qualifikationsnachweise (z. B. Zeugnisse, Zertifizierungen),
- Nachweise über berufliche Vordienstzeiten und Berufserfahrung (z. B. Dienstzeugnisse, Versicherungsdatenauszüge),
- Strafregisterbescheinigungen,
- Porträtfotos
- Angaben zu einer Behinderung oder zum Status als begünstigte:r Behinderte:r einschließlich entsprechender Nachweise

2.4.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Aufnahmeverfahrens, der Beurteilung der Eignung für die vorgesehene Funktion, der Vorbereitung und Begründung des Dienstverhältnisses, der Erfüllung arbeits-, (lohn-)abgabenrechtlichen (z.B. Sozialversicherung, Lohnsteuer, Lohnnebenkosten) und arbeits- bzw. dienstvertraglicher Verpflichtungen sowie zur Verwaltung von Zugangs-, Berechtigungs- und Organisationsstrukturen (insb. zur Erstellung von Mitarbeiterausweisen, Organisationsverzeichnissen oder Intranetprofilen).

2.4.2 Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Begründung des Dienstverhältnisses), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen) und, soweit einschlägig, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen an der sicheren und effizienten Organisation des Personalwesens). Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten, insbesondere Gesundheitsdaten oder Angaben zum Begünstigtenstatus, verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO zur Wahrnehmung arbeits- und sozialrechtlicher Rechte und Pflichten.

2.4.3 Empfänger:innen

Zugriff auf die Daten erhalten ausschließlich jene internen Stellen und Beschäftigten, die diese zur Durchführung des Aufnahmeverfahrens oder zur Begründung und Verwaltung des Dienstverhältnisses benötigen. Soweit erforderlich, können Daten an Behörden (z.B. Finanzamt, Arbeitsinspektorat),

Gerichte, Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice, Statistik Austria, Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen – Sozialministeriumservice, gesetzliche Interessensvertretungen, Vorsorge-/Pensionskassen, Versicherungsanstalten im Rahmen einer bestehenden Gruppen- oder Einzelversicherung, Lehrlingsstelle und Berufsschulen, Bankinstitute, Bildungs- und Weiterbildungsanbieter, Organe der betrieblichen Interessensvertretung (z.B. Betriebsrat, Sicherheits-, Jugend- und Behindertenvertrauensperson), Rechtsvertreter, IT-Dienstleister oder sonstige gesetzlich bzw. vertraglich eingebundene Stellen übermittelt werden.

2.4.4 Speicherdauer

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese unmittelbar gelöscht. Darüber hinaus werden die Daten solange gespeichert, als dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

3 Verwendung von Cookies

Wir setzen auf unserer Website Cookies ein. Cookies sind kleine Textdateien, die Benutzer:innen wiedererkennen, wenn sie eine Webseite erneut aufrufen. Sie werden im bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem der Benutzer:innen gespeichert.

Es werden für die Bereitstellung der Website www.brz-jobs.at technisch funktionsnotwendige, als auch statistische Cookies eingesetzt:

Cookie	Kategorie	Zwecke	Speicherdauer
CSRF (Cross Site Request Forgery) Protection Cookie	Technisch notwendig	Dieses Cookie wird aus Sicherheitsgründen gesetzt und dient zur Abwehr von CSRF.	Für die Dauer der Benutzer:innen sitzung
Authentication-Session Cookie	Technisch notwendig	Wird ein Bewerber:innenprofil im Zuge einer Erstbewerbung erstellt bzw. loggen sich Besucher:innen im Zuge des Portalbesuchs in ihrem Profil ein, so wird ein Authentication- Session Cookie gesetzt, damit die Navigation funktioniert und Eingaben gespeichert werden können.	Für die Dauer der Benutzer:innen - Sitzung
Referrer	statistisch	Wenn Websitebesucher:innen von einer anderen Seite auf das Bewerber:innenportal kommen (z.B. über den “ApplyLink” / „Jetzt bewerben“-Button für einen spezifischen Job von einem Jobportal), wird die Information, wo Bewerber:innen das Inserat gefunden haben, mitgegeben. Websitebesucher:innen können im Falle einer Bewerbung diesen aber auch nochmal abändern. Die Information wird einmalig im Bewerber:innenprofil gespeichert, sollte eine Bewerbung über das Bewerber:innenportal abgeschlossen werden.	2 Wochen

Aufgrund der beschriebenen Verwendungszwecke liegt die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Verwendung der technisch notwendigen Cookies in Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die statistischen Cookies werden nur gesetzt, wenn Sie eine Einwilligung zur Verwendung dieser Cookies erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verwendung richtet sich diesfalls nach Art. 6 Abs. 1 lit. a 1. Fall DSGVO.
Es werden keine IP-Adressen oÄ personenbezogenen Daten in Cookies gespeichert.

Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. Bitte beachten Sie, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich nutzen können.

3.1 Cookies von Drittanbietern wie Youtube und Whatchado

Wir verwenden die Anbieter Youtube, vertreten durch Google Inc. und Whatchado, um Ihnen Videos über uns und unsere Produkte zugänglich zu machen. YouTube kann Cookies auf Ihrem Gerät ablegen, wenn Sie auf unserer Website diese Videos ansehen, die von YouTube eingebettet wurden. Durch Anklicken des Videos werden Sie darauf aufmerksam gemacht, dass beim Start des Videos Daten an den Anbieter übertragen werden. Durch Klicken auf den Button „Verstanden“ wird das Video gestartet und Ihre IP-Adresse an YouTube übermittelt und der Anbieter erfährt, dass Sie das Video angesehen haben. Sollten Sie obendrein in Ihrem YouTube-Account eingeloggt sein, würden Sie es YouTube ermöglichen, Ihr Surfverhalten direkt Ihrem persönlichen Profil zuzuordnen. Sie können diese Möglichkeit der Zuordnung verhindern, wenn Sie sich vorher aus Ihrem Account ausloggen.

Auf die dann möglichen Erhebungen und Verwendung Ihrer Daten durch YouTube haben wir keinen Einfluss. Nähere Informationen können Sie der Datenschutzerklärung von YouTube (unter www.google.de/intl/de/policies/privacy/) und Whatchado (unter www.whatchado.com/de/terms/users) entnehmen.

3.2 Marketing Cookies

Auf unserer Jobplattform kommen Marketing Cookies von Facebook Pixel, LinkedIn, Meta, X, Google und TikTok zum Einsatz. Diese Cookies werden zum Zwecke von Werbung, Analyse, Website-Optimierung, Personalisierung und Retargeting verwendet. Die Setzung dieser statistischen Cookies ist optional und kann auch im Nachhinein jederzeit geändert werden.

Wir weisen darauf hin, dass die durch diese Cookies erhobenen Daten in ein Drittland (außerhalb des EWR Raumes) übermittelt werden können. Auf die dann möglichen Erhebungen und Verwendung Ihrer Daten durch Facebook Pixel (Meta), LinkedIn, Google oder TikTok haben wir keinen Einfluss. Nähere Informationen können Sie der Datenschutzerklärung des jeweiligen Datenverarbeiters entnehmen:

- Cookie-Richtlinie von Meta | Privacy Center | Verwalte deine Privatsphäre auf Facebook, auf Instagram und im Messenger | Facebook Privacy
- Datenschutzrichtlinie von X (twitter.com)
- Datenschutzerklärung – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen – Google
- Datenschutzrichtlinie | TikTok
- LinkedIn Datenschutzrichtlinie

4 Rechte der Betroffenen

4.1 Auskunft, Richtigstellung, Löschung

Die Betroffenen haben das Recht,

(i) von eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden, und sofern dies der Fall ist, Auskunft darüber zu erhalten,
(ii) eine Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen sowie
(iii) unter gewissen Voraussetzungen die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

4.2 Widerspruch

Weiters haben die Betroffenen das Recht, gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle eines solchen Widerspruchs werden die Daten nicht mehr weiterverarbeiten, es sei denn

(i) sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder
(ii) die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4.3 Einschränkung

Betroffene sind auch berechtigt, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, falls

(i) sie die Richtigkeit der sie betreffenden Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es der BRZ GmbH oder LFRZ GmbH ermöglicht, die Richtigkeit zu überprüfen,
(ii) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und sie eine Löschung ablehnen und stattdessen die Einschränkung verlangen,
(iii) die BRZ GmbH oder LFRZ GmbH ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, sie aber der Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen bedürfen, oder
(iv) sie der Verarbeitung widersprochen haben und die Entscheidung in Bezug auf die zugrundeliegenden Aspekte ausständig ist.

4.4 Portabilität

Weiters können die Betroffenen unter bestimmten Voraussetzungen verlangen, sie betreffende personenbezogene Daten, die sie der BRZ GmbH oder LFRZ GmbH bereitgestellt haben, zu erhalten und den jeweiligen Verantwortlichen mit der direkten Übermittlung dieser Daten an einen Dritten beauftragen.

4.5 Widerruf der Zustimmung

Soweit die BRZ GmbH oder LFRZ GmbH personenbezogene Daten aufgrund einer Einwilligung des bzw. der Betroffenen verarbeiten, ist diese bzw. dieser jederzeit zum Widerruf der Einwilligung berechtigt. Dadurch wird die Rechtmäßigkeit, der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt. Ein Widerruf hat zur Folge, dass die betreffenden Daten ab Erhalt des Widerrufs nicht mehr für die in der Einwilligungserklärung ausgewiesenen Zwecke verarbeiten darf. Sie werden daher für den Bewerbungsprozess nicht weiter berücksichtigt und für zukünftige offene Stellenangebote nicht in Evidenz gehalten.

4.6 Geltendmachung Ihrer Rechte im Falle einer Bewerbung bei der BRZ GmbH

Zur Ausübung dieser Rechte wenden Sie sich bitte schriftlich an die BRZ GmbH oder ihren jeweiligen Datenschutzbeauftragten (die Kontaktdaten finden Sie in Punkt 1.2.) oder nutzen Sie das Onlineformular auf der Homepage der BRZ GmbH. Selbstverständlich steht Ihnen die bzw. der Datenschutzbeauftragte auch für sonstige Anfragen bezüglich der Verwendung und der Sicherheit Ihrer Daten jederzeit zur Verfügung. Falls Sie der Ansicht sind, dass die BRZ GmbH Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwendet, können Sie zudem eine Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde einlegen.

4.7 Geltendmachung Ihrer Rechte im Falle einer Bewerbung bei der LFRZ GmbH

Zur Ausübung dieser Rechte wenden Sie sich bitte schriftlich an die LFRZ GmbH oder ihren jeweiligen Datenschutzbeauftragten (die Kontaktdaten finden Sie in Punkt 1.2.). Selbstverständlich steht Ihnen die bzw. der Datenschutzbeauftragte auch für sonstige Anfragen bezüglich der Verwendung und der Sicherheit Ihrer Daten jederzeit zur Verfügung. Falls Sie der Ansicht sind, dass die LFRZ GmbH Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwendet, können Sie zudem eine Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde einlegen.

Stand: November 2026